

<http://www.kultur-punkt.ch/lebenswelt/mensch-natur-beziehung/der-innere-kompass.html>



Überblick

Was ist der Mensch? Sind wir mehr als nur Materie? Und was zählt wirklich im Leben? Lorenz Marti stellt sich diese Fragen in seinem neuen Buch *Der innere Kompass*. Mit neuesten Erkenntnissen aus der Evolutionswissenschaft, Kulturgeschichte und Hirnforschung gespickt, sind seine Antworten darauf ein kurzweiliges Lesevergnügen, das faszinierende Einblicke in uns selbst gibt.

Fazit

Der diskursiv-philosophierende Lorenz Marti stellt in seinem Diskursbuch zum Leben "*Der innere Kompass*" die Frage: 'Was uns ausmacht und was wirklich zählt'. Er strukturiert seinen Fragekomplex mit fünf Intermezzi, die er 'Der Philosoph und das Meer' nennt.

Dazu liefert er wiederholt er am jeweiligen Schluss dasselbe Motiv viermal (Ein Mensch geht etwas vorgeneigt, bildmässig, am Meeresstrand von links nach rechts, nachsinnend); bewusst im Gegensatz zum Bild von Caspar David Friedrich, in dem ein Mensch bildmässig mit panoramatischem Blick zum Horizont meditiert. Es wird dem Inneren im Äusseren nachgegangen.

Im fünften Intermezzo-Bild überrascht er den Leser und Betrachter mit einem 'Büchermeer mit hintergründigen Horizont' vor dem sich das Philosophenpaar Jaspers mit einem homerischen Lachen gebärdet. Dessen Philosophie durchzieht auch das gesamte Fragewerk von Marti.

Simultan dazu setzt er fünf grosse Fragezeichen' und nennt den Frageinhalt Wissens-'Lücken'. 1. Punkt Null - Universum-Beginn, 2. Bildung der Materie, 3. Natur des Lichts, 4. Anfang des Lebens, und 5. Gehirn - Geist - Schnittstelle. Alle diese Fragen bleiben offen, obwohl der Ordnungsgrad der Organismen ständig zunimmt, wie er sagt und kommt auf den Quantenphysiker Anton Zeilinger's Aussage: Information ist der 'Urstoffe des Universums', der Anfang des Lebens, er bleibt ein Rätsel. Ein Fragebuch essentieller Güte zum Weiterdenken. m+w.p17-1